

Sächsische Weiterbildungsverbünde stellen sich vor

Weiterbildungsverbund Carus Consilium Sachsen

„Unsere strukturierte, evidenzbasierte Weiterbildung sichert nicht nur die Qualität – sie bindet Ärztinnen und Ärzte langfristig an die Region.“

Johannes Klaus, Geschäftsführer,
Carus Consilium Sachsen GmbH

Bereits im Dezember 2013 haben sich in Dresden engagierte Weiterbilderinnen und Weiterbilder aus Klinik und ambulanter Versorgung zum ersten fachübergreifenden Weiterbildungsverbund Sachsens zusammengeschlossen. Möglich wurde dies durch das maßgebliche Engagement von Prof. Dr. med. habil. Antje Bergmann, Sachsens erster Professorin für Allgemeinmedizin, sowie der Carus Consilium Sachsen GmbH. Zentrales Ziel des Weiterbildungsverbundes Carus Consilium Sachsen (WBV CCS) ist die Sicherung der wohnortnahen hausärztlichen Versorgung, durch den systematischen Aufbau des allgemeinmedizinischen Nachwuchses.

Als einer der größten sächsischen Verbünde ist der WBV CCS Teil der Gesundheitsregion Carus Consilium Sachsen, die ein breites Netzwerk von mehreren hundert Partnern umfasst, darunter Kliniken, Praxen und Forschungseinrichtungen. Allein in den vergangenen drei Jahren konnten 24 Ärztinnen und Ärzte ihre Facharztweiterbildung im WBV CCS erfolgreich abschließen.

- Aktuell zählt der WBV CCS 20 (Reha-)Kliniken und 47 Hausarzt- und Facharztpraxen beziehungsweise MVZ in Dresden und Umgebung als Mitglieder.

- 79 Ärztinnen und Ärzte befinden sich derzeit in der Weiterbildung des Verbundes.
- Innerhalb des Verbundes ist eine Rotation gemäß den Vorgaben der Sächsischen Landesärztekammer über die gesamte Weiterbildung möglich.
- Jährlich beenden sechs bis acht Absolventinnen und Absolventen die Facharztweiterbildung.

Weiterbildung und Austausch

Ergänzend zur praxisorientierten Weiterbildung fördert der WBV CCS einen fortwährenden, interkollegialen Dialog durch:

- die aktive Teilnahme an Fachmessen und Ausstellungen für junge Ärztinnen und Ärzte sowie interessierte Medizinstudierende,
- „WBV@Café“ – eine jährliche Netzwerkveranstaltung als Plattform für fachlichen und informellen Austausch,
- „Hausarzt für Einsteiger“ – moderierte „runde Tische“, die den persönlichen und lockeren Dialog

zwischen Studierenden, Weiterbildenden sowie Ärzten in Weiterbildung ermöglichen.

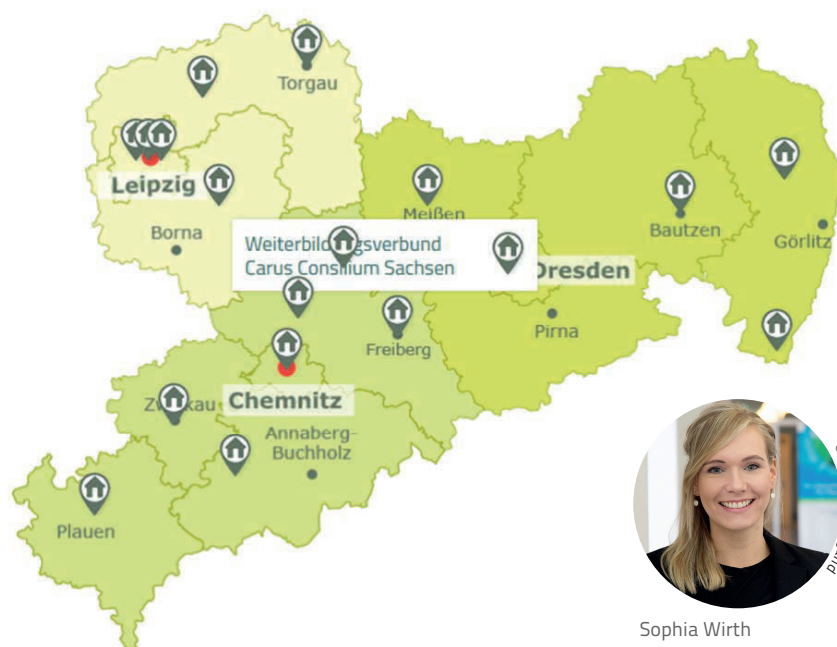
Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung vertiefender fachlicher Inhalte und den interdisziplinären Austausch, sondern durch die enge Zusammenarbeit mit dem Bereich Allgemeinmedizin des Universitätsklinikums Dresden ist die Weiterbildung kontinuierlich an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ausgerichtet.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. ■

Kontakt und weitere Informationen
Ansprechpartnerin: Sophia Wirth
Tel.: 0351 4585040
E-Mail: wbv@carusconsilium.de
www.weiterbildungsverbund-ccs.de



www.weiterbildungsverbunde-sachsen.de



Sophia Wirth